

Jahresbericht 2018

Öffentlichkeitsarbeit. Das Ziel der Öffentlichkeitsarbeit von *pro lebensqualität Deutschland e.V.* im Jahr 2018 war es, über Bildungsangebote im Bereich der Förderung von Alltagskompetenzen zu informieren. Es geht darum, durch das Training individueller Bewegungskompetenz die eigene Lebensqualität zu erhalten und zu entwickeln. Die Bedeutung der Entwicklung der Selbstkompetenz zum Beispiel von Pflegenden und Gepflegten erscheint im osteuropäischen Kontext einer prekären Grundversorgung noch viel prägnanter als in der gut versorgten, institutionell viel besser aufgestellten westeuropäischen Realität. Die Informationen über diese speziellen Bildungsangebote erfolgten auf verschiedenen Veranstaltungen.

- *Mitgliederversammlung Kinaesthetics Verein Deutschland e.V. in Bonn*
An der Mitgliederversammlung von Kinaesthetics Deutschland vom 10. - 11. März 2018 informierten wir die Anwesenden an einem Info-Stand über unsere Aktivitäten. In zahlreichen persönlichen Gesprächen konnte über den aktuellen Stand des finanziell unterstützten Projektes „Aufbau Kinaesthetics Georgien“ berichtet und um Spenden geworben werden.
- *5. Deutscher Pflegetag am 14. – 16. März 2018 in Berlin*
Der „Deutsche Pflegetag“ in Berlin ist der wichtigste Pflegekongress Deutschlands mit über 8000 TeilnehmerInnen. Diese Fachausstellung schafft eine Plattform für Experten, Entscheider und Multiplikatoren aus Politik, Wirtschaft, Pflege und Gesellschaft zum intensiven Erfahrungsaustausch. *Pro lebensqualität Deutschland e.V.* informierte am Messestand seiner Partnerorganisation Kinaesthetics Deutschland e.V. über seine Arbeit, die Wirksamkeit von Kinaesthetics-Bildungsangeboten zur Verbesserung der Lebensqualität durch das Training individueller Bewegungskompetenz, sowie die Lebenssituation in Georgien und warb um Spenden zur Unterstützung des Projektes „Aufbau Kinaesthetics Georgien“.
- *Internationales TrainerInnen-Symposium am 24. – 26. August in Nürnberg*
Kinaesthetics-TrainerInnen aus Deutschland, Schweiz, Italien, Österreich, Dänemark, Spanien und Georgien trafen sich zu einem intensiven Erfahrungsaustausch. *Pro lebensqualität Deutschland e.V.* und die bisher noch einzige Kinaesthetics-Trainerin in Georgien und Präsidentin des neu gegründeten Vereins *Kinaesthetics Georgia*, Shukia Tchintcharauli, berichteten von der Entwicklung des Projektes. Überzeugt von der Wirksamkeit der Kinaesthetics-Bildungsangebote als „Hilfe zur Selbsthilfe“ spendeten die Anwesenden für die Unterstützung des Projektes „Aufbau Kinaesthetics Georgien“. Inspiriert und bestärkt durch diese Begegnungen wird Shukia Tchintcharauli ihre Arbeit zugunsten der Lebensqualität der Menschen in ihrer Heimat Georgien fortsetzen.
- *Spendenbriefaktionen und Einsatz der Spendenboxen.*
In mehreren Spendenbriefaktionen wurden potenzielle SpenderInnen aktiv über die Lebenssituation in Georgien, die nachhaltige Wirksamkeit der Bildungsangebote zur Entwicklung der Bewegungskompetenz der Menschen und ihre dadurch verbesserte Lebensqualität informiert und um Spenden geworben. Die daraufhin angeforderte Spendenbox kam mehrfach zum Einsatz und die Spenden wurden an *pro lebensqualität Deutschland e.V.* überwiesen.
- *Kinaesthetics Bildungsveranstaltungen*
Auch während öffentlicher Kinaesthetics-Bildungsveranstaltungen informierte *pro lebensqualität Deutschland e.V.* 2018 über die Lebenssituation in Georgien und den Stand des finanziell unterstützten Projektes.

Projekt Aufbau Kinaesthetics Georgien. Zur Umsetzung des Projektes „Aufbau Kinaesthetics Georgien“ wurden der *stiftung lebensqualität* 4000,00 € Spendeneinnahmen zur satzungsgemäßen Verwendung nach § 60a Abs. 1 AO überwiesen. Somit konnten auch 2018 viele Menschen in Georgien in ihrer Bewegungskompetenz geschult werden, um trotz schwieriger Bedingungen ihren privaten und beruflichen Alltag selbstständig und selbstwirksam gestalten zu können. Kinaesthetics-Basisbildungen mit Übersetzung zu organisieren und durchzuführen ist enorm aufwendig und dauerhaft nicht passend. Bei der Arbeit in Georgien wurde deutlich, wie wichtig es ist, den Kompetenzaufbau innerhalb des Landes so zu gestalten, dass es möglichst bald ausreichend AufbaukursabsolventInnen und geeignete InteressentInnen für eine Kinaesthetics-TrainerInnen-Ausbildung gibt, die dann vor Ort in Georgien stattfinden kann. Deshalb führten Kinaesthetics-TrainerInnen des europäischen Netzwerkes mit hohem ehrenamtlichen Engagement mehrere Aufbaukurse durch und begannen damit Voraussetzungen für eine Kinaesthetics-TrainerInnen-Ausbildung in Georgien zu schaffen.

Für den Aufbau eines Kinaesthetics-Netzwerkes braucht es inhaltliche Bildungsarbeit und einen hohen organisatorischen Einsatz. Dafür ist es wichtig, der einzigen Kinaesthetics-Trainerin Georgiens, Shukia Tchintcharauli, weitere TrainerkollegInnen an die Seite zu stellen.

Weitere Informationen und die Projektbeschreibung der *stiftung lebensqualität* sind unter <https://bit.ly/2ICUCh4> zu finden.



Mitgliederversammlung: Am 28. April 2018 kamen die Mitglieder von *pro lebensqualität Deutschland e.V.* in Berlin zusammen, um unter anderem über Strategien in der Zusammenarbeit im *netzwerk lebensqualität* zu beraten. Es war ein intensives und konstruktives Jahrestreffen.



Ute Kirov
Erste Vorsitzende